



**Audi Kommunikation**

Dirk Arnold  
Leiter Kommunikation

Telefon: +49 841 89-92033  
E-Mail: [dirk.arnold@audi.de](mailto:dirk.arnold@audi.de)  
[www.audi-mediacyenter.com](http://www.audi-mediacyenter.com)

**Kommunikation Produkt und Technologie**

Jörg Lindberg  
Leiter Kommunikation Produkt/Technologie/  
Motorsport

Telefon: +49 841 89-44335  
E-Mail: [joerg.lindberg@audi.de](mailto:joerg.lindberg@audi.de)  
[www.audi-mediacyenter.com](http://www.audi-mediacyenter.com)

## **Audi richtet Entwicklungsressort neu aus**

- **CEO Markus Duesmann übernimmt zusätzlich Leitung des Vorstandsressorts für Technische Entwicklung**
- **Aufsichtsratsvorsitzender Herbert Diess: „danken Hans-Joachim Rothenpieler für 34 Jahre erfolgreiche Arbeit im Volkswagen-Konzern“**
- **Gesamtbetriebsratschef Peter Mosch: „nächster Schritt Chefsache: Prozesse beschleunigen, Strukturen arbeitnehmerfreundlich modernisieren“**

**Ingolstadt, 18. Juni 2020 – CEO Markus Duesmann ist ab sofort auch Chef der Technischen Entwicklung bei Audi. Knapp drei Monate nach seinem Antritt als Vorstandsvorsitzender hat ihn der Aufsichtsrat am Donnerstag zusätzlich mit der Leitung der Technischen Entwicklung der AUDI AG betraut. Duesmann wird das Entwicklungsressort der Premiummarke neu ausrichten und dabei einen besonderen Fokus auf Prozessqualität legen. Dabei unterstützen ihn ein Chief Operating Officer, der das Tagesgeschäft der Entwickler koordiniert, und ein Chief Transition Architect, der die Neuausrichtung der Entwicklung bei Audi organisiert. Hans-Joachim Rothenpieler scheidet auf eigenen Wunsch aus dem Unternehmen aus.**

Aufsichtsratsvorsitzender Herbert Diess: „Einer unserer erfahrensten Entwickler verlässt nach 34 Jahren das Unternehmen. Viele Automobile bei Volkswagen, Bentley, Škoda und zuletzt Audi tragen seine Handschrift. Der Aufsichtsrat dankt Hans-Joachim Rothenpieler für seine erfolgreiche Arbeit im Volkswagen Konzern und wünscht ihm für seine Zukunft alles Gute. Ich bin überzeugt, dass Markus Duesmann mit Blick auf den Audi-Anspruch ‚Vorsprung durch Technik‘ die Transformation beschleunigen wird.“

Der stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende und Gesamtbetriebsratsvorsitzende Peter Mosch: „Mit seiner langjährigen Konzernenerfahrung hat Hans-Joachim Rothenpieler der gesamten Entwicklungsmannschaft in unruhigen Zeiten und nach vielen personellen Wechseln Stabilität gegeben. Dafür gebührt ihm der Dank aller Audianerinnen und Audianer. Der notwendige nächste Schritt wird nun Chefsache: in einem entscheidenden Moment des digitalen und ökologischen Umbruchs für Audi die Prozesse zu beschleunigen und die Strukturen unserer Technischen Entwicklung arbeitnehmerfreundlich zu modernisieren.“



Hans-Joachim Rothenpieler war im November 2018 aus Wolfsburg nach Ingolstadt gewechselt. In den vergangenen eineinhalb Jahren führte Rothenpieler die Weiterentwicklung der Technischen Entwicklung fort, die sein Vorgänger eingeleitet hatte. „Die Technische Entwicklung von Audi ist vorbereitet für den notwendigen Umbau!“, so Hans-Joachim Rothenpieler. Er gestaltete den Ausbau neuer Kompetenzen zu E-Mobilität und Digitalisierung bis hin zu Künstlicher Intelligenz. Der gebürtige Westfale war seit 1986 im Volkswagen Konzern tätig, unter anderem als Leiter der Gesamtfahrzeugentwicklung von Škoda, als Vorstandsmitglied Technische Entwicklung bei der Marke Bentley und als Entwicklungsvorstand bei Volkswagen Nutzfahrzeuge.

Markus Duesmann ist seit 1. April 2020 Vorstandsvorsitzender der AUDI AG. Seit dieser Zeit hat der Ingenieur gleichzeitig als Konzernvorstand der Volkswagen AG die Gesamtverantwortung für Forschung und Entwicklung im Volkswagen Konzern inne.

---

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in 11 Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant’Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2019 hat der Audi-Konzern rund 1,845 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 8.205 Sportwagen der Marke Lamborghini und 53.183 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2019 erzielte der Premiumhersteller bei einem Umsatz von € 55,7 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 4,5 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.

---